



## Jahresinhaltsverzeichnis

### 2022

Heft 1/2022

Thema: Prävention: Wirkungen und Grenzen

Autor:in	Titel	Seiten
Ulrich Fegeler	Soziogene Entwicklungsstörungen: ein gesellschaftliches Versagen	6-15
Gabriele Trost-Brinkhues	Prävention von Beginn an – ein Leben lang!	16-21
Uta Neupert und Michael Görtler	Vorurteile und Prävention in der frühen Kindheit Perspektiven aus Theorie und Praxis	22-27
Bernd Traxl	Inklusion in Kitas Inkludierende und exkludierende Faktoren in Gruppenprozessen	28-37
Sarah Schmelzeisen -Hagemann und Franziska Meinert	Psychische Gewalt pädagogischer Fachkräfte in Kindertagesstätten Eine Betrachtung der Präventionsmöglichkeiten und deren Grenzen	38-45
Lena Correll und Julia Lepperhoff	Präventive Angebote der Familienförderung: eine Bestandsaufnahme	46-53
Petra Kleinz	Nach der Willkommenskultur Frühe Hilfen für Familien mit Fluchthintergrund	54-61
Ute Thyen (Interview)	„Eine effektive Prävention und Gesundheitsförderung muss eingebettet sein in eine gesundheitsfördernde kommunale Politik für Kinder, Jugendliche und Familien“	62-65
Stella Valentien und Josephine Walter	Diversity-Check zeigt: <b>Kindergarten plus</b> ist auf dem richtigen Kurs	66-69
Stephanie Boßerhoff	Prävention kann keiner allein Wie Kooperation und Vernetzung gut gelingt: das Projekt <i>Stellwerk</i> in der Stadt Wesel	70-73
Julia Huwer, Doreen Sauer und Corinna Block	Leitfaden Online-Fortbildung: Praxistipps und Anregungen für digitale Fortbildungen im Kita- und Schulbereich. Abschlussbericht zum Projekt	74-75

## Heft 2/2022

Thema: *Kinderrechte in der Medizin*

Autor:in	Titel	Seiten
Janina Klein, Julia Hummel, Varinka Voigt-Blaurock, Carolin Ruther und Christoph Klein	Kinderrechte in der Kinderklinik verwirklichen? Auf dem Weg zu einem Child-Life-Specialist Programm am Dr. von Haunerschen Kinderspital in München	6-12
Jörg M. Fegert und Myriam Bea	Einbezug von Kindern in die Krankenbehandlung	13-19
Friederike Wedemeyer	Das Recht des Kindes auf Partizipation in der Medizin	20-27
Maximiliane Hädicke	Von Kinderrechten, sozialen Gruppenzugehörigkeiten und Diskriminierungsrisiken in der Medizin	28-35
Annic Weyersberg	Ökonomisierung in der Medizin Problematische Folgen für die Kinder- und Jugendmedizin	36-43
Victor Schiering, Ephraim Seidenberg und Manasseh Seidenberg	Die kindliche Penisvorhaut im Wirkungskreis von Tabus, Medizin und Politik	44-50
Hans-Iko Huppertz (Interview)	„Das Problem liegt in dem Versuch der Gewinnmaximierung im Gesundheitswesen zu Lasten der Qualität der Arbeit“	51-54
Stella Valentien	Mit <b>Kindergarten plus</b> in Kindertageseinrichtungen die Arbeit mit aus der Ukraine geflüchteten Kindern unterstützen	55-57
Sabrina Oppermann	Die Rechte kranker Kinder Das Aktionskomitee KIND IM KRANKENHAUS (AKIK) Bundesverband e.V.	58-59
Annette Mund	Kindernetzwerk e.V. – ein Anwalt für Kinderrechte	60-63
Gabriel Krastl	Zahnunfälle bei Kindern	64-65

## Heft 3/2022

Thema: *Seelische Gesundheit von Kindern*

Autor:in	Titel	Seiten
Anne Kaman, Ann-Kathrin Napp, Michael Erhart, Janine Devine und Ulrike Ravens-Sieberer	Psychische Gesundheit und Lebensqualität von Kindern und Jugendlichen im Verlauf der COVID-19-Pandemie Ergebnisse der deutschlandweiten COPSY-Längsschnittstudie	6-11
Tobias Maldei-Gohring, Christine Hellbach, Tanja Betz und Tanja Hechler	Folgen der Corona-Pandemie für die psychische Gesundheit von Kita-Kindern	12-19
Tina In-Albon und Andrea Kircher	Ängste und Angststörungen bei Kindern in Krisenzeiten	20-27
Susanne Hommel	Entwicklungskrisen im Angesicht der Katastrophe Auswirkungen der gegenwärtigen existenziellen Bedrohungen durch Pandemie, Krieg und Klimakatastrophe auf die frühe Entwicklung und Beziehung von Babys, Kleinkindern und ihren Eltern	28-35
Lena Kuntze	Affektive Störungen in der Kindheit	36-41
Matthias Krahe	Mit Kindern über Tod und Krieg reden	42-49
Hans Hopf (Interview)	„Ich halte es für notwendig, Kindern in altersgerechter Weise von den Schrecken der Kriege zu erzählen“	50-53
Stella Valentien	Sichere Orte für Kinder! Die Online-Live-Workshops plus! Kinderrechte ergänzen das Fortbildungsangebot der Deutschen Liga für das Kind	54-56
Katharina Schwarz	Familien brauchen Unterstützung, die immer funktioniert und niemanden zurücklässt Auf dem Prüfstand: Familienbildung in Krisenzeiten	57-59
Franziska Emde	Vergesst mir die Seele nicht Seelische Gesundheit und Kneipp Wie wir bei Elly & Stoffl die seelische Gesundheit der Kinder stärken	60-63

Autor:in	Titel	Seiten
Raingard Knauer und Benedikt Sturzenhecker	Demokratisch und inklusiv – Partizipation in Kitas	6-13
Bianka Pergande	Partizipation von Kindern im Kita-Alltag	14-24
Frauke Hildebrandt (Interview)	„Kinder in Kitas, in denen die Partizipationsqualität vergleichsweise schlechter ist, erleben häufiger grenzverletzende Interaktionen“	25-27
Rahel Dreyer	Bildung durch Beteiligung Partizipatorische Didaktik in einer Kultur des Lernens	28-33
Dorothee Gutknecht	Partizipation in Mikrotransitionen durch responsive Beziehungsgestaltung	34-41
Teresa Lehmann	Demokratiebildung von Anfang an Das Projekt Demokratie und Partizipation in der Kindertagespflege	42-47
Bettina Bundszus (Interview)	„Wir wollen als Bundesjugendministerium zukünftig den jungen Menschen mehr Gehör verschaffen und Beteiligung krisenfest machen“	48-51
Stella Valentien	<b>Kindergarten plus</b> Bei den Bildungs- und Präventionsprogrammen der Deutschen Liga für das Kind steht das Wohlbefinden der Kinder im Mittelpunkt	52-55
Thordis Zwartyes, Patricia Klaus, Ulla Drolshagen und Beate Börner	Baby- und Kindermassage Praxisbeispiel für gelungene Partizipation von und mit Kindern	56-57
Jana Liebermann	Krisen meistern und Beteiligung sichern – für alle Kinder ohne Unterschied	58-61

Autor:in	Titel	Seiten
Sebastian Heimann	Familienwohnen: Eine drängende soziale Herausforderung	6-13
Saskia Gränitz	Zwischen Wohnen und Nicht-Wohnen. Dimensionen der neuen Wohnungsnot	14-23
Marie-Therese Sagl	Sozialer Wohnbau – Sechs Leitsätze für mehr soziale Nachhaltigkeit im Geschosswohnungsbau	24-33
Nathalie Dziobek-Beppler	Pädagogik, Architektur und Design Wie Gestaltung die frühkindliche Entwicklung fördert	34-39
Peter Apel	Spielraum Stadt. Bewegen – natürlich!	40-51
Anne Wegmüller	Kindergerechtes Wohnumfeld	52-57
Lukas Siebenkotten (Interview)	„Leider wird Wohnraum in Deutschland nicht als Menschenrecht, sondern oftmals als reines Spekulationsgut angesehen“	58-60
	Der Deutsche Mieterbund	61-62
Stella Valentien	<b>Kindergarten plus</b> Praxis-Materialien für die Förderung der emotionalen Entwicklung	63-65
	Bundesforum Familie – Quantität, Qualität, Quartiere Was Familien in puncto Wohnraum und Umgebung brauchen	66-68
	Europäische Garantie für Kinder. AGF-Empfehlungen für den Nationalen Aktionsplan zur Umsetzung der Kindergarantie in Deutschland Themenfeld Angemessener Wohnraum	69-72
Verband Alleinerziehender Mütter und Väter	Eine Wohnung ist mehr als ein Dach über dem Kopf	73-77
Sabine Sternberg	Chancen Gemeinschaftlicher Wohnformen für Familien Aufgaben und Angebote der Netzwerkagentur <i>GenerationenWohnen</i>	78-81
Andreas Kalbitz	Kindgerechtes Wohnen – sicheres Wohnen Über die Prävention von Kinderunfällen im häuslichen Umfeld	82-85
Marina Hellwig	„Initiative Unfallprävention“ Kindersicherheit im Setting Kindertagesstätte	86-89
Claudia Kornetzki, Kira Scholz und Markus Seidel	Off Road Kids – Disconnected Youth Entkoppelt vom System im Übergangsprozess vom Jugend- in das Erwachsenenalter und wie Digitale Sozialarbeit hilfreich entgegenwirken kann	90-93

Heft 6/2022

Thema: *Sichere Orte für Kinder!*  
*Schutz der Kinderrechte: Verantwortung aller Institutionen für Kinder*  
*Dokumentation der Jahrestagung 2022*

Autor:in	Titel	Seiten
Sabine Walper	Sichere Orte für Kinder! Schutz der Kinderrechte: Verantwortung aller Institutionen für Kinder	6-8
	Grußwort von Lisa Paus, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	9
Astrid Boll und Regina Remsperger-Kehm	Kitas als sichere Orte für Kinder Verletzendes Verhalten aus Sicht von Fachkräften	10-17
Desirée Weber	Schutz und Sicherheit von Kindern in Unterkünften für geflüchtete Menschen Herausforderungen und Ressourcen beim Schutz geflüchteter Kinder in Unterkünften	18-25
Michael Kölch	Schutz des Rechts auf seelische Gesundheit von Kindern – was bedeutet das eigentlich?	26-33
Mechthild Paul	Die Wirkung Früher Hilfen für den präventiven Kinderschutz	34-39
Christine Gerber	Erkenntnisse zur Weiterentwicklung im Kinderschutz aus der Analyse problematischer Fallverläufe	40-47
Niels Brüggem	Digitales Aufwachsen vom Kind aus denken Die Kinderrechte auf Schutz, Befähigung und Teilhabe in der digitalen Lebenswelt zwischen Ermutigung und Entmutigung	48-55
Susann Rührich (Interview)	„Ich wünsche mir auf allen politischen Ebenen einen empathischen Blick auf kindliche Lebenswelten und ein präventives Verständnis von Sicherheit“	56-59
Stella Valentien	Mit praxisnahen Anregungen für den Alltag trägt das Bildungs- und Präventionsprogramm <b>START ab 2</b> zu guter Beziehungs- und Prozess- qualität in Kitas und Kindertagespflegestellen bei	60-63
Marina Hellwig	„Initiative Unfallprävention“ Kindersicherheit im Setting Kindertagesstätte	64-67



Deutsche Liga für das Kind

Charlottenstraße 65

10117 Berlin

Tel.: 030-28 59 99 70

Fax: 030-28 59 99 71

E-Mail: [post@liga-kind.de](mailto:post@liga-kind.de)

[www.liga-kind.de](http://www.liga-kind.de)

[www.fruehe-kindheit-online.de](http://www.fruehe-kindheit-online.de)